



Pressemitteilung vom 26. Juni 2019

Umfangreiche Baumaßnahmen während der Sommerferien erfordern Umleitungsverkehr innerhalb Karlsruhes

Die Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK) nutzen die Sommerferien, um zahlreiche aufwendige Baumaßnahmen in der Innenstadt und in Oberreut durchzuführen. Dabei handelt es sich um vorbereitende Maßnahmen für den kommenden Stadtbahntunnel und um Instandhaltungsarbeiten am bestehenden Streckennetz. Für Fahrgäste bedeutet das, dass sie sich auf einige Umleitungen aufgrund gesperrter Schienenstrecken einstellen müssen. „Wir haben die Projekte gezielt in die Ferienzeit gelegt, weil dann deutlich weniger Menschen mit den Bussen und Bahnen unterwegs sind. Um die Kunden so wenig wie möglich zu belasten, haben wir in Absprache mit der Karlsruher Schieneninfrastruktur-Gesellschaft vieles gebündelt, um später erneute Baustellen zu vermeiden“, erklärt Christian Höglmeier, technischer Leiter der VBK.

Die VBK informieren ihre Fahrgäste über verschiedene Kanäle: „Wir haben Flyer mit allen Infos, Umleitungs- und Fahrplänen erstellt. Diese werden vor der Maßnahme verteilt und liegen in den KVV-Kundenzentren aus. An den Haltestellen und in den Fahrzeugen hängen wir Umleitungspläne aus, stellen sämtliche Informationen auf unsere Homepage und kündigen die Sperrungen in den sozialen Netzwerken an“, berichtet Höglmeier.

Die Bauphase 1 beginnt am Samstag, 27. Juli, 6.45 Uhr, und endet pünktlich zum Schulstart am Mittwoch, 11. September, 4 Uhr. Während dieser Zeit sind folgende Bereiche für alle Trams und Stadtbahnen voll gesperrt: Europaplatz bis Mühlburger Tor, Weinbrennerplatz bis Badeniaplatz (Oberreut) und Kronenplatz bis Rüppurrer Tor. Während der gesamten Sommerferien wird die Haltestelle Europaplatz in der Kaiserstraße nicht bedient.

Was wird gemacht? „Zwischen Europaplatz und Mühlburger Tor tauschen wir in beide Fahrtrichtungen die Gleise aus und bauen Weichen für die zukünftige Fahrt in den Tunnel ein“, erklärt Dr. Christian Homagk, Leiter Instandhaltung bei den VBK. Weiterhin entsteht an der Nordseite des Europaplatzes im westlichen Teil der Haltestellenzugang zur U-Strab. Zudem wird die provisorische Hilfsbrücke über die Kriegsstraße zwischen Kronenplatz und Rüppurrer Tor zurückgebaut. Im Bereich des Mendelssohnplatzes entsteht ein Gleisviereck, um nach Eröffnung der U-Strab die Strecke bis zum Durlacher Tor wieder nutzen zu können und um die neue Trasse auf der Kriegsstraße anzubinden. Diese Maßnahme dauert bis zum 26. Oktober.

„Zwischen dem Weinbrennerplatz und dem Badeniaplatz erneuern wir den Bahnübergang Pulverhausstraße und erneuern südlich davon bis zum Übergang Albert-Braun-Straße die Gleise. Hier bauen wir das Schottergleis aus und legen stattdessen eine feste Fahrbahn mit Begrünung an. Außerdem erneuern wir an der Wendeschleife Badeniaplatz eine Weiche“, erläutert Homagk die wesentlichen Maßnahmen in Oberreut.

In der Nacht von Freitag, 2. August, 1.23 Uhr, bis Samstag, 3. August, 6.14 Uhr, sind wegen Weichenarbeiten zusätzlich die Bereiche Durlach Bahnhof bis Turmberg sowie Gritznerstraße bis Wolfartsweier Nord gesperrt.

In einer zweiten Bauphase von Freitag, 30. August, 22 Uhr, bis Mittwoch, 11. September, 4 Uhr, werden zusätzlich zu den Maßnahmen aus Bauphase 1 weitere Sperrungen wirksam: Die Abschnitte der Linien S1 und S11 zwischen Ettlingen Stadt und Bad Herrenalb sowie Ettlingen Stadt und Ittersbach sind wegen Gleissanierungsarbeiten in beide Richtungen gesperrt. Busse ersetzen die Stadtbahnen. (Darüber informiert die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft in einer separaten Pressemitteilung.)

In Karlsruhe finden zwischen den Haltestellen Mühlburger Tor und Schillerstraße Gleisbauarbeiten statt. Das erfordert eine nochmals geänderte Umleitung der Linien 3 und 6 im Bereich des Europaplatzes für den Zeitraum von Montag, 9. September, 4 Uhr, bis Mittwoch, 11. September, 4 Uhr.

Auch nach den Sommerferien wird in Karlsruhe weiter gebaut. Über diese Maßnahmen und die dadurch entstehenden Umleitungen informieren die VBK rechtzeitig via Pressemitteilung und in einem separaten Flyer.